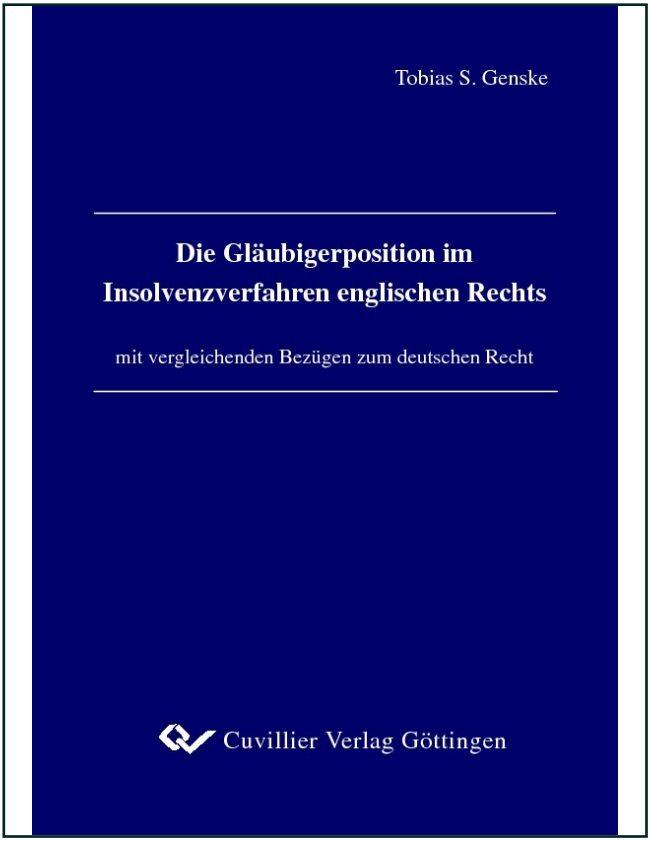
Tobias S. Genske (Autor)

Die Gläubigerposition im Insolvenzverfahren englischen Rechts

mit vergleichenden Bezügen zum deutschen Recht



https://cuvillier.de/de/shop/publications/2315

Copyright:
Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: https://cuvillier.de

Inhaltsverzeichnis

Entscheidungsverzeichnis VIII
Abkürzungsverzeichnis XXII

Einleitung 1
Teil 1: Grundlagen 4
§ 1 Begriff und Historie des Insolvenzrechts 4
A. Das englische Insolvenzrecht 4
I. Begriff und Zweck 4
II. Die Unterscheidung zwischen Insolvenz und Bankrott 5
III. Die historische Entwicklung des Insolvenzrechts bis zum Ende des 19. Jahrhunderts 6
1. Die Rechtslage im 16. Jahrhundert 7
2. Die Neuerungen des 18. und 19. Jahrhunderts 8
IV. Die historische Unterscheidung zwischen Personen- und Gesellschaftsinsolvenz 10
1. Gründe für diese Unterscheidung 10
2. Die Entwicklung des Gesellschaftsinsolvenzverfahrens 11
V. Die Entwicklung des Insolvenzrechts im 20. Jahrhundert 13
VI. Die Erforderlichkeit weiterer Nachprüfung und Reform des Rechts 14
B. Das deutsche Insolvenzrecht 15
I. Begriff und Zweck des Insolvenzverfahrens 15
II. Die historische Entwicklung des Insolvenzrechtes bis zum Inkrafttreten der InsO 16
1. Die Rechtsentwicklung vom 17. bis zum 19. Jahrhundert 16
2. Die Konkursordnung von 1877 17
3. Die Vergleichsordnung von 1935 18
4. Die Gesamtvollstreckungsordnung 19
III. Die Insolvenzrechtsreform 20
IV. Erforderlichkeit einer Reform der Insolvenzordnung 21
§ 2 Der allgemeine Ablauf des Verfahrens 22
A. Das englische Insolvenzrecht 22
I. Personal insolvency 22
1. Möglichkeiten der Insolvenzabwicklung 22
2. Der Ablauf des Verfahrens 23
II. Corporate insolvency 24
1. Voluntary winding up 25

2. Compulsory winding up ... 26
B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 26
I. Der typische Ablauf eines Insolvenzverfahrens ... 27
II. Die Liquidation von Gesellschaften ... 28
§ 3 Die Gläubiger ... 29
A. Das englische Insolvenzrecht ... 29
I. Gläubigergruppen ... 29
1. Die Insolvenzgläubiger ... 29
2. Nachrangige Insolvenzgläubiger ... 31
3. Massegläubiger ... 31
4. Aus- und Absonderungsgläubiger ... 32
a. Aussonderungsberechtigte Gläubiger ... 32
b. Absonderungsberechtigte Gläubiger ... 33
i. Überblick über die einzelnen Sicherheiten ... 33
ii. Verfahrensbeteiligung ... 34
5. Aufrechnungsbefugte Gläubiger ... 35
II. Rechte der Gläubiger ... 36
1. Rechte vor Verfahrenseröffnung ... 36
2. Rechte nach Verfahrenseröffnung ... 37
a. Teilnahmerechte ... 37
i. Bankruptcy ... 37
ii. Compulsory winding up ... 38
iii. Voluntary winding up ... 38
b. Informationsrechte ... 39
i. Mitteilungspflichten ... 39
ii. Öffentliche Bekanntmachungen ... 39
iii. Einsichtnahme ... 40
c. Kontrollrechte ... 41
i. Kontrolle über den Insolvenzverwalter ... 41
ii. Kontrolle über das Gericht ... 42
iii. Kontrolle über den Wirtschaftsminister ... 43
3. Rechte bei Verfahrensbeendigung ... 43
4. Begrenzung der Teilnahmerechte anderer Gläubiger ... 43
III. Rechte einer Gruppe von Gläubigern ... 44
B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 44

I. Rechte der einzelnen Gläubiger 44
1. Teilnahmerechte 45
2. Informationsrechte 45
3. Kontrollrechte 46
a. Kontrolle über die Gläubigerversammlung 46
b. Kontrolle über den Insolvenzverwalter 46
c. Kontrolle über das Gericht 47
4. Rechte bei Verfahrensbeendigung 47
II. Rechte einer Gruppe von Gläubigern 47
III. Rechte der Gesamtheit der Gläubiger 48
C. Rechtsvergleichende Betrachtung 48
I. Resümee 48
II. Rechtsvergleichende Deutung 48
§ 4 Organe der Gläubigerselbstverwaltung 53
A. Das englische Insolvenzrecht 53
I. Die Gläubigerversammlung 53
1. Einberufung 53
2. Regelungen zum Ablauf der Versammlung 55
3. Befugnisse der Gläubigerversammlung 56
II. Der Gläubigerausschuß 58
1. Das Organ 58
2. Befugnisse des Gläubigerausschusses 60
B. Das deutsche Insolvenzrecht 60
I. Die Gläubigerversammlung 60
II. Der Gläubigerausschuß 61
1. Allgemeine Befugnisse 62
2. Spezielle Befugnisse 62
C. Rechtsvergleichende Betrachtung 62
Teil 2: Die Gläubigerposition und der Insolvenzverwalter 65
§ 5 Ernennung des Insolvenzverwalters 65
A. Das englische Insolvenzrecht 65
I. Bankruptcy 65
1. Der vorläufige Insolvenzverwalter 65
2. Der Insolvenzverwalter 66
II. Compulsory winding up 69

1. Der vorläufige Liquidator ... 69
2. Der Liquidator ... 70
III. Voluntary winding up ... 71
B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 72
I. Der vorläufige Verwalter ... 72
II. Der Insolvenzverwalter ... 73
C. Rechtsvergleichende Betrachtung ... 76
§ 6 Gläubigermitwirkung bei Handeln des Insolvenzverwalters ... 78
A. Das englische Insolvenzrecht ... 78
I. Bankruptcy ... 79
1. Kompetenzen mit Zustimmungserfordernis ... 79
a. Allgemeines zum Zustimmungserfordernis ... 79
b. Zustimmungsbedürftige Befugnisse ... 80
2. Kompetenzen ohne Zustimmungserfordernis ... 82
3. Ergänzende Befugnisse ... 84
II. Winding up ... 85
1. Teil I des Anhangs ... 85
2. Teil II des Anhangs ... 86
3. Teil III des Anhangs ... 87
B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 88
I. Mitwirkungsrechte der Gläubigerversammlung ... 88
II. Mitwirkungsrechte des Gläubigerausschusses ... 89
III. Wirkung der Mitwirkungsrechte ... 90
IV. Kompetenzen ohne Mitwirkungsrechte ... 93
C. Rechtsvergleichende Betrachtung ... 93
§ 7 Durchsetzung der Mitwirkungsbefugnisse ... 96
A. Das englische Insolvenzrecht ... 96
I. Die Kontrolle über den Insolvenzverwalter ... 96
1. Bankruptcy und compulsory winding up ... 96
2. Voluntary winding up ... 98
II. Einfluß der Mitwirkungsrechte ... 98
B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 99
I. Kontrolle über den Insolvenzverwalter ... 100
II. Einfluß der Mitwirkungsrechte ... 102
C. Rechtsvergleichende Betrachtung ... 105

§ 8 Der Gläubigereinfluß im Rahmen der Haftung des Insolvenzverwalters 107
A. Das englische Insolvenzrecht 107
I. Haftung des Insolvenzverwalters 107
II. Der Einfluß der Gläubiger auf die Haftung 109
1. Misfeasance 109
2. Breach of fiduciary 110
a. Allgemeines 111
b. Typische fiduziarische Pflichten 112
i. Kein persönlicher Gewinn 112
ii. Verbot der Mehrvertretung 113
iii. Verbot des Selbstkontrahierens 114
iv. Das Gebot der fairen Geschäfte 114
3. Weitere Anmerkungen zum Gläubigereinfluß 115
III. Befreiung des Insolvenzverwalters von seiner Haftung 115
B. Das deutsche Insolvenzrecht 116
I. Der Einfluß der Gläubiger auf die Pflichtwidrigkeit 117
II. Der Einfluß der Gläubiger auf das Verschulden 117
1. Die Zustimmung der Gläubigerorgane 118
2. Mitwirkendes Verschulden 119
III. Befreiung des Insolvenzverwalters von seiner Haftung 120
C. Rechtsvergleichende Betrachtung 120
Teil 3: Die Gläubigerposition und mögliche Interessenkonflikte 122
§ 9 Konflikte innerhalb der Gläubigerschaft 122
A. Das englische Insolvenzrecht 122
I. Interessenkonflikte zwischen den Insolvenzgläubigern 123
1. Interessenkonflikte bezüglich der Masse 123
2. Generalexekution vs. Einzelzwangsvollstreckung 124
a. Distress for rent 125
b. Execution 126
II. Insolvenzgläubiger und Gläubigerversammlung 128
III. Insolvenzgläubiger und Gläubigerausschuß 129
1. Bankruptcy 129
2. Compulsory winding up 131
3. Voluntary winding up 131
IV. Gläubigerversammlung und Gläubigerausschuß 132

B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 133
I. Interessenkonflikte zwischen den Insolvenzgläubigern ... 133
II. Insolvenzgläubiger und Gläubigerversammlung ... 135
III. Insolvenzgläubiger und Gläubigerausschuß ... 136
IV. Gläubigerversammlung und Gläubigerausschuß ... 137
C. Rechtsvergleichende Betrachtung ... 138
§ 10 Die Insolvenzgläubiger und die Interessen des Schuldners ... 141
A. Das englische Insolvenzrecht ... 141
I. Bankruptcy ... 141
1. Der Eröffnungsantrag ... 141
a. Gläubiger, die keinen Antrag stellen können ... 142
b. Unangemessenes Verhalten des Gläubigers ... 143
c. Rechtsbehelfe des Schuldners ... 144
d. Die Forderung ... 145
2. The „statutory demand“ ... 146
3. Hearing of the petition ... 148
4. Private and public examination ... 150
II. Compulsory winding up ... 151
1. Der Eröffnungsantrag ... 151
2. Hearing of the petition ... 153
3. Private and public examination ... 154
III. Voluntary winding up ... 155
B. Das deutsche Insolvenzrecht ... 156
I. Der Eröffnungsantrag ... 156
1. Das rechtliche Interesse an der Verfahrenseröffnung ... 156
2. Glaubhaftmachung von Forderung und Insolvenzgrund ... 157
3. Schadensersatz bei unberechtigtem Insolvenzantrag ... 159
II. Anhörung des Schuldners ... 159
C. Rechtsvergleichende Betrachtung ... 160
§ 11 Die Insolvenzgläubiger und weitere Betroffene ... 162
A. Das englische Insolvenzrecht ... 162
I. Insolvenzgläubiger und Familienangehörige des Schuldners ... 162
1. The bankrupt’s home ... 162
a. Der Schuldner als Alleineigentümer ... 164
b. Der Schuldner als Miteigentümer ... 165

2. The bankrupt's income 166
II. Insolvenzgläubiger und Arbeitnehmer des Schuldners 168
III. Insolvenzgläubiger und übergeordnete Interessen 169
B. Das deutsche Insolvenzrecht 171
I. Insolvenzgläubiger und Familienangehörige des Schuldners 171
1. Das eheliche Heim des Schuldners 171
2. Das schuldnerische Einkommen 173
II. Insolvenzgläubiger und Arbeitnehmer des Schuldners 174
III. Insolvenzgläubiger und übergeordnete Interessen 175
C. Rechtsvergleichende Betrachtung 176
Schluß 179

Literaturverzeichnis XXVII
Stichwortverzeichnis XLIII